Deckblatt zum Sicherheitsdatenblatt

überarbeitet am 09.12.2021 / Version 1

Produktidentifikation:

Handelsname

Technobase 8000 Pulver

Verwendungszweck

Kunststoff für die Klauenbehandlung und

extrakutane Schienung.

Lieferant, der das Sicherheitsdatenblatt übermittelt:

Dirim AG

Oberdorf 9a

CH-9213 Hauptwil TG Tel: +41 71 424 24 84

info@dirim.ch

Nationale Notfallnummer:

145 (24h erreichbar, Tox Info Suisse, Zürich; für

Anrufe aus der Schweiz, Auskünfte auf Deutsch,

Französisch und Italienisch)

Informationen für die Verwender zu folgenden Punkten:

(in Ergänzung zum nachfolgenden Datenblatt)

Abschnitt 7

Arbeitnehmerschutz/Umweltschutz: keine weitergehenden

Anforderungen

Abschnitt 8

Schutzausrüstung/SUVA-Grenzwerte: keine weitergehenden

Anforderungen

Abschnitt 13

Entsorgung: keine zusätzlichen Bemerkungen

Abschnitt 15

Weitere Vorschriften: keine zusätzlichen Bemerkungen

Deckblatt erstellt: 09.12.2021



Handelsname: Technobase 8000 Pulver

Version: 1/CH

Überarbeitet am: 01.12.2021

Stoffnr. R-16259P

Ersetzt Version: -/CH

Druckdatum: 01.12.2021

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Technobase 8000 Pulver

Stoff- / Produktidentifikation

PR-Nr.

16251, 16258, 16259

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Kunststoff für die Klauenbehandlung und extrakutane Schienung.

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Relevanten Informationen verfügbar.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse/Hersteller

Albert Kerbl GmbH Felizenzell 9 84428 Buchbach

Telefon-Nr.

+49 8086 933-100

Fax-Nr.

+49 8086 933-500

Auskunftgebender

Bereich / Telefon

info@kerbl.com

E-Mail-Adresse der verantwortlichen

Person für dieses

SDB

1.4. Notrufnummer

Gemeinsames Giftinformationszentrum der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen c/o HELIOS Klinikum Erfurt Nordhäuser Straße 74

Albert Kerbl GmbH Tel.: 0049-(0)8086-933-104 Email: bm@kerbl.com

Tel.: (03 61) 73 07 30 - Fax: (03 61) 7 30 73 17

E-Mail: ggiz@ggiz-erfurt.de - Internet: www.ggiz-erfurt.de

Nationale Schweizer Kontaktadresse:

IFR Associés, 4 Rue du Mont-Blanc, 1211 Genève 1, Switzerland

Tox Info Suisse: 24-h-Notfallnummer: 145

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Aquatic Chronic 2

H411

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet. Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme



Handelsname: Technobase 8000 Pulver

Version: 1/CH

Überarbeitet am: 01.12.2021

Stoffnr. R-16259P

Ersetzt Version: -/CH

Druckdatum: 01.12.2021

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bisher keine Symptome bekannt.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt / Gefahren

Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zur chemischen Pneumonie oder Erstickung führen kann.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Kohlendioxid, Löschpulver, Wassersprühstrahl, Alkoholbeständiger Schaum

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich. Brennbare Feststoffe. Feinstaubwolken können mit Luft explosive Gemische bilden. Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlendioxid (CO2); Kohlenmonoxid (CO)

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Sonstige Angaben

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzkleidung verwenden. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Staubbildung vermeiden. Zündguellen fernhalten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Staub mit Wassersprühstrahl niederschlagen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen. In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Bei Staubbildung Absaugung vorsehen. Hautkontakt mit dem Produkt vermeiden. Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Staubbildung vermeiden. Staubablagerungen, die sich nicht vermeiden lassen, sind regelmäßig aufzunehmen. Handhabung: Nicht mischen mit. Starke Basen. Starke Säuren. Reduktionsmittel. Metalle

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Explosionsgeschützte Geräte/Armaturen und funkenfreie Werkzeuge verwenden. Maßnahmen gegen



Handelsname: Technobase 8000 Pulver

Version: 1/CH

Überarbeitet am: 01.12.2021

Stoffnr. R-16259P

Ersetzt Version: -/CH

Druckdatum: 01.12.2021

Expositionsweg

Konzentration

inhalativ

Wirkungsweise

Systemische Wirkung

mg/m³

mg/l

Predicted No Effect Concentration (PNEC)

Dibenzoylperoxid

Konzentration

Wert-Typ

PNEC

Тур

Frischwasser

0,00002

Wert-Typ

PNEC

Typ Konzentration Marin

0.000002

mg/l

Wert-Typ

PNEC

Тур

Kläranlage (STP) Konzentration

0.35

mg/l

Wert-Typ

PNEC

Typ Marines Sediment

0,001

mg/kg

Wert-Typ

PNEC Erdboden

Typ Konzentration

Konzentration

0,003

mg/kg

Wert-Typ

PNEC

Konzentration

Frischwassersediment

0,013

mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Staub nicht einatmen. Rauch nicht einatmen. Nebel nicht einatmen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz

Partikelfilter P2; Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

Handschutz

undurchlässige Handschuhe

Geeignetes Material

Acrylnitril

Materialstärke Durchdringungszeit

0.11

30

mm min

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Geeignetes Material

Durchdringungszeit

Butylkautschuk

Materialstärke

0,11 30

mm min

Der Handschutz muss EN 374 entsprechen.

Augenschutz

Der Augenschutz muss EN 166 entsprechen.

Körperschutz



Handelsname: Technobase 8000 Pulver

Version: 1/CH

Überarbeitet am: 01.12.2021

Stoffnr. R-16259P

Ersetzt Version: -/CH

Druckdatum: 01.12.2021

Oxidierende Eigenschaften

Bemerkung

nicht bestimmt

9.2. Sonstige Angaben

Sonstige Angaben

Keine bekannt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

10.2. Chemische Stabilität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze. Flammen und Funken. Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen. Staubbildung vermeiden.

10.5. Unverträgliche Materialien

Reaktionen mit starken Säuren. Basen, Reduktionsmittel, Reaktionen mit verschiedenen Metallen.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute orale Toxizität

Bemerkung

nicht bestimmt

Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)

Dibenzoylperoxid

Spezies LD0

Methode

Maus

> 2000 OECD 401 mg/kg

Akute dermale Toxizität

Bemerkung

nicht bestimmt

Akute inhalative Toxizität

Bemerkung

nicht bestimmt

Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)

Dibenzoylperoxid

Spezies

Ratte

LC0

24,3

ppm(V)

Expositionsdauer

4

Methode OECD 403

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Bemerkung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Bemerkung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung

Bemerkung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

h



Handelsname: Technobase 8000 Pulver

Version: 1 / CH

Überarbeitet am: 01.12.2021

Stoffnr. R-16259P

Ersetzt Version: -/CH

Druckdatum: 01.12.2021

Methode OECD 201

Dibenzoylperoxid

Spezies Alge ErC50

0,071 mg/l

Expositionsdauer 72 h Methode OECD 201

Dibenzoylperoxid

Spezies Alge

NOEC 0,02 mg/l

Expositionsdauer 72 h Methode OECD 201

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

Biologische Abbaubarkeit (Inhaltsstoffe)

Dibenzoylperoxid

Wert 71 % Versuchsdauer 28 d

Methode OECD 301D

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser

Bemerkung nicht bestimmt

12.4. Mobilität im Boden

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Allgemeine Hinweise

Nicht anwendbar

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

Allgemeine Hinweise / Ökologie

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung Produkt

Kleine Mengen können mit der (den) anderen Systemkomponenten miteinander zur Aushärtung gebracht und zum Hausmüll gegeben werden.

Entsorgung Verpackung

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport



Handelsname: Technobase 8000 Pulver

Version: 1 / CH

Überarbeitet am: 01.12.2021

Stoffnr. R-16259P

Ersetzt Version: -/CH

Druckdatum: 01.12.2021

SR 822.115 Jugendarbeitsschutzverordnung (ArGV 5):

Beachten.

SR 822.115.2 Verordnung des WBF über gefährliche Arbeiten für Jugendliche:

Beachten.

SR 822.111.52 Verordnung des WBF über gefährliche und beschwerliche Arbeiten bei Schwangerschaft und Mutterschaft (Mutterschutzverordnung):

Reachten

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

H-Sätze aus Abschnitt 3

H241 Erwärmung kann Brand oder Explosion verursachen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

CLP-Kategorien aus Abschnitt 3

Aquatic Acute 1

Gewässergefährdend, akut, Kategorie 1

Aquatic Chronic 1

Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 1 Augenreizung, Kategorie 2

Eye Irrit. 2 Org. Perox. B

Organische Peroxide, Typ B

Self-react. B

Selbstzersetzliche Stoffe oder Gemische, Typ B

Skin Sens. 1

Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1

Ergänzende Informationen

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: ***

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.

Da wir über die Arbeitsbedingungen des Benutzers keine Informationen besitzen, beruhen die Informationen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt auf dem Stand unserer Kenntnisse und dem nationalen und EG-Regelwerk.

Ohne schriftliche Anweisungen zur Handhabung im Vorfeld, darf das Gemisch nur für die in Rubrik 1 genannten Verwendungen eingesetzt werden.

Der Anwender ist dafür verantwortlich, dass alle notwendigen Maßnahmen getroffen werden zur Einhaltung gesetzlicher Forderungen und lokaler Vorschriften.

Die Informationen des vorliegenden Sicherheitsdatenblattes sind als eine Beschreibung der Sicherheitsanforderungen für dieses Gemisch zu betrachten und nicht als Garantie für dessen Eigenschaften.